



Die verheerenden Unwetter und Überschwemmungen der letzten Wochen ...

... führten bereits zu über 180 Toten, Tausende von Menschen mussten evakuiert werden, ganze Ortsteile wurden von Wassermassen überflutet und zerstört, Häuser, Autos, Hab und Gut weggespült, Dämme drohen zu brechen, Bäche wurden schlagartig zu reißenden Flüssen.

Wir organisieren Solidarität und Hilfe mit den betroffenen Menschen in den Katastrophengebieten. Dazu organisieren wir Trupps, die vor Ort bei den Aufräumarbeiten mit anpacken und konkrete Hilfe leisten. Das ist im Moment unmittelbar das Wichtigste. Gleichzeitig müssen wir die Ursachen dieser dramatischen Ereignisse verstehen und bekämpfen.

Denn die Bilder aus NRW und Rheinland-Pfalz, die man bisher nur von anderen Kontinenten kannte, machen deutlich, dass eine drohende weltweite Umweltkatastrophe vor niemandem Halt machen wird.

Dabei steht die rasante Erderwärmung in Zusammenhang zu einem so nie dagewesenen Artensterben, der Vermüllung und Vergiftung der Meere oder der immer schnelleren Zerstörung der Wälder weltweit.

Die gefährliche Umweltpolitik der Regierungen hat seit Jahrzehnten die Profitinteressen der Hauptverursacher in den



Konzernzentralen von RWE, Uniper, VW und Co. über die Interessen des Umweltschutzes und der Bevölkerung gestellt. Sie hat seit Jahrzehnten wirksamen Klima- und Umweltschutz hintertrieben und so solche Katastrophen wie die aktuellen Überschwemmungen überhaupt erst möglich gemacht. Unwetterwarnungen wurden fahrlässig missachtet und wirksamer Hochwasserschutz zum Teil abgelehnt.

Deshalb brauchen wir eine organisierte Kraft für den gemeinsamen, solidarischen Kampf gegen die Hauptverursacher der Umwelterstörung und für konsequenten Umweltschutz auf Kosten der Konzernprofite. Deshalb möchten wir euch alle anregen: Macht mit in der Umweltgewerkschaft, werdet selbst aktiv für die Rettung unseres Planeten!

Solidaritäts- und Arbeitseinsatz in Ahrweiler:

Samstag, 7. August:

- Abfahrt: 8 Uhr, Ulitzkastraße 1, Köln
- Was wird gebraucht: Auto für die Anfahrt, Gummistiefel, Wechselkleidung, Tetanus-Impfung, Schutzbrille, Staubmaske; Wer hat bringt bitte auch Schaufel, Spitzhacke o.ä. Arbeitswerkzeug mit
- Zur Koordinierung der Anfahrt bitten wir um Anmeldung der Helfer bis Freitag, 12 Uhr unter: info@luft.koeln oder 0176 - 21 44 81 65

Treffen der Umweltgewerkschaft Köln / Leverkusen

jeden dritten Donnerstag im Monat

- 18.30 Uhr, Gesundheitsladen Köln e.V. | Steinkopfr. 2
51065 Köln-Mülheim | KVB: Wiener Platz
aufgrund der Corona-Situation evt. online | Bitte vorher per Mail melden!

Kontakt & Infos:

info@luft.koeln
www.umweltgewerkschaft.org

Ich möchte:

- Mitglied werden in der Umweltgewerkschaft
- Infos über die Umweltgewerkschaft
- Eingeladen werden zu den Treffen in meiner Nähe

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ / Ort:

E-Mail / Telefon: